

zwischen Sozialismus und Imperialismus zu unseren Gunsten. Zu dieser Zielstellung können wir indes nur erfolgreich beitragen, wenn wir arbeitsteilig mit den wissenschaftlichen Einrichtungen des sozialistischen Staatenbundes, vor allem aber mit denen der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken, kooperieren. Solides Wissen, Nüchternheit und Sachlichkeit ebenso wie Begeisterungsfähigkeit, Leidenschaftlichkeit und gesellschaftliches Verantwortungsbewußtsein aller Wissenschaftler sind erforderlich, um die umfassenden Aufgaben zu lösen, die der Wissenschaft im Bericht des Zentralkomitees gestellt sind. Sie hat im richtig ausgewogenen Verhältnis durch Forschungen für den langfristigen wissenschaftlichen Erkenntnisvorlauf ebenso wie durch Forschungen für kurzfristig zu lösende Probleme zugleich für Zukunft und Gegenwart tätig zu sein. Der Wissenschaft obliegt es demzufolge, durch ihre Leistungen auf breiter Grundlage zur Weiter- und Höherentwicklung der Gesellschaft und Volkswirtschaft als Ganzes, auch unter Nutzung der Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution beizutragen.

Sie muß ferner beitragen zu einem hohen Entwicklungstempo der Produktion durch kurzfristige Überführung wissenschaftlicher Ergebnisse, die zur raschen Erweiterung des wissenschaftlich-technischen Könnens und zum Wachstum der Arbeitsproduktivität führen.

Das eben Gesagte gilt für die Grundlagen- ebenso wie auch für die angewandte Forschung und Entwicklung, die jede ihre spezifischen Besonderheiten besitzen, die es zu berücksichtigen gilt, die jedoch weder durch scharfe Abgrenzung voneinander getrennt sind noch Ausschließlichkeitsansprüche stellen dürfen.

All das stellt neue und wachsende Anforderungen an die Wissenschaft und die sozialistische Intelligenz, die sich bei der Lösung dieser Aufgaben in ihrer gesellschaftlichen Denk- und Verhaltensweise mehr und mehr der Arbeiterklasse nähert, jener Klasse der Gesellschaft, die als Hauptproduktivkraft durch ihre objektive Stellung, ihren revolutionären Geist, ihre Disziplin und Organisation und ihre marxistisch-leninistische Partei die führende und geschichtsbildende Klasse der sozialistischen Gesellschaft ist und bleibt. Aus ihren Reihen ging ein großer Teil der sozialistischen Intelligenz hervor. Die schöpferische und zielstrebige Erfüllung der an die Wissenschaft gestellten Forderungen ist darum auch eine Bündnispflicht jener Klasse gegenüber, die die Ergebnisse der Wissenschaft zum Nutzen des ganzen Volkes - oft noch durch harte und schwere körperliche Arbeit - realisiert.